



Tool stellen den Titelsong ihres neuen Albums vor, das Ende August erscheint.

Affinität zur Grenzüberschreitung

Tool stellen „Fear Inoculum“ vor

08. August 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Travis Shinn

Die US-amerikanische Progressive-/Alternative-Metal-Band Tool kündigt für den 30. August die Veröffentlichung ihres fünften Studioalbums „Fear Inoculum“ an. Seit gestern gibt es den Titelsong als Audiostream. Für die physische Version des Albums haben sich Tool schon beinahe was Exotisches ausgedacht, beinhaltet die Deluxe-Edition doch unter anderem exklusives Video-Material, einen wiederaufladbaren 4“ HD-Screen, Ladekabel, kleine Lautsprecher, Downloadcard und einiges mehr.

Der Artikel wurde aktualisiert - 08.08.2019, 13.03 Uhr

Tool - das ist ein ganz großer Name in der internationalen Musikszene, vor allem unter Anhängern von Progressive-/Alternative-Metal wird die Band hochgeschätzt. 1990 hatten sich Tool gegründet und spielen seitdem in einer fast konstanten Besetzung zusammen. Noch immer sind die Gründungsmitglieder Maynard James Keenan (Gesang), Adam Jones (Gitarre) und Danny Carey (Schlagzeug) mit dabei, 1995 ersetzte Justin Chancellor Paul d'Amour am Bass.

Aktuell stellen Tool den Titelsong ihres Ende des Monats erscheinenden neuen Albums „Fear Inoculum“ als Audio-Stream vor. Direkt zum Stream auf YouTube gelangt man [über diesen Link](#).

Das gleichnamige Album ist sehr ausführlich ausgefallen und umfasst eine Spieldauer von insgesamt 85 Minuten. Das Album haben Tool selbst produziert, für das Engineering und den Mix stand der Band Joe Barresi zur Seite, der bereits beim letzten Tool-Album mitgearbeitet hatte.

Vor wenigen Tagen hatte die erstmalig die digitale Veröffentlichung ihrer bisherigen Alben bekannt gegeben und das löste einen wahren Run unter den Fans aus. Innerhalb der ersten 48 Stunden wurden die Tool-Songs mehr als 20 Millionen Mal gestreamt und belegten sofort fünf Plätze in den Top-Ten der US iTunes Charts.

Etwas ganz Besonderes bis nahezu Exotisches hat sich die Band mit der Aufmachung und dem Inhalt einer limitierten Deluxe-Edition ihres neuen Albums „Fear Inoculum“ ausgedacht. Hiermit zeige die Band einmal mehr ihre Affinität zur Grenzüberschreitung, beschreibt es eine offizielle Medienmitteilung. Es handelt sich dabei um Sammlerstück, das neben dem eigentlichen Album eine Downloadcard, ein 36-seitiges Booklet, exklusives Videomaterial und –jetzt kommt es- zwei-Watt-Lautsprecher, ein Ladekabel und einen wiederaufladbaren 4“ HD-Screen enthält. Die Idee dafür stammt von Gitarrist Adam Jones. Das darf man sicher spektakulär nennen.

Links:

www.toolband.com

Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:

[Hannovers erstes Festival für Hörkultur](#)(13.07.2020)
[Danko Jones vor Wiedersehen mit Volbeat](#)(27.01.2020)
[Es knallt und kracht](#)(25.01.2020)
[Neuer Name, neuer Song, neuer Sound](#)(03.10.2019)
[Immer wieder größer](#)(26.09.2019)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)